

Lehr-Lernraumtypologie als Material Artefakt Herausforderungen und Entwicklungsschritte

10.20378/irb-107630

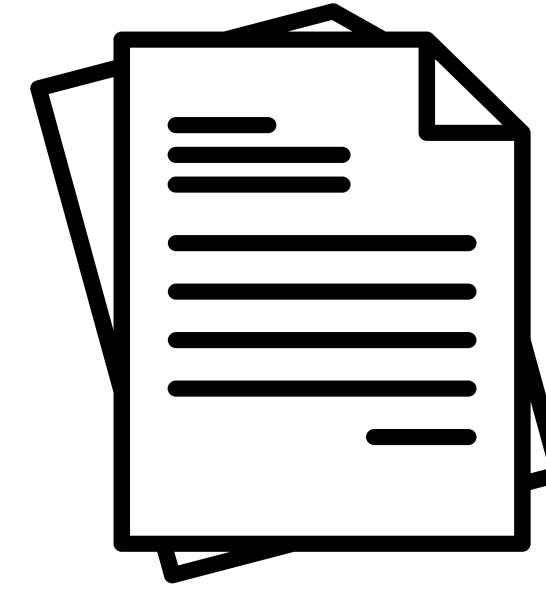


Martina Hilligandt (martina.hilligandt@utn.de) | Prof. Dr. Isa Jahnke
3. Dikule Symposium | 03. - 04.04.2025

Hintergrund

Studierendenzentrierte Lehr-Lernkonzepte, beispielsweise Active Learning, zeigen in Studien positive Auswirkungen auf den Lernerfolg der Studierenden (vgl. Deslauriers et al., 2019; Freeman et al., 2014). In diesem Sinne wurde in den letzten Jahren begonnen studierenden-zentrierte Lehr-Lernräume einzurichten: wie bspw. SCALE-UP Räume (student-centered active learning environment for upside-down pedagogies). Hochschulneubauten /-sanierungen in Deutschland orientierten sich weiterhin an alten Raumtypologien.

Ziel



- Entwicklung von evidenzbasierten Design Guidelines for Learning Spaces (sog. Cookbook) als "Material Artifact" nach Säljö (2019, S.21) zur Prozessförderung in der Umsetzung von innovativen Lehr-Lernräumen.
- Aufzeigen von Funktionen, Merkmalen und Beziehungen innovativer Lehr-Lernräume zur Unterstützung Lernende und Lernende im Lehr- und Lernprozess.

Explorative, qualitative Forschungsansatz

in drei Phasen: Entwicklung, Validierung, Testung



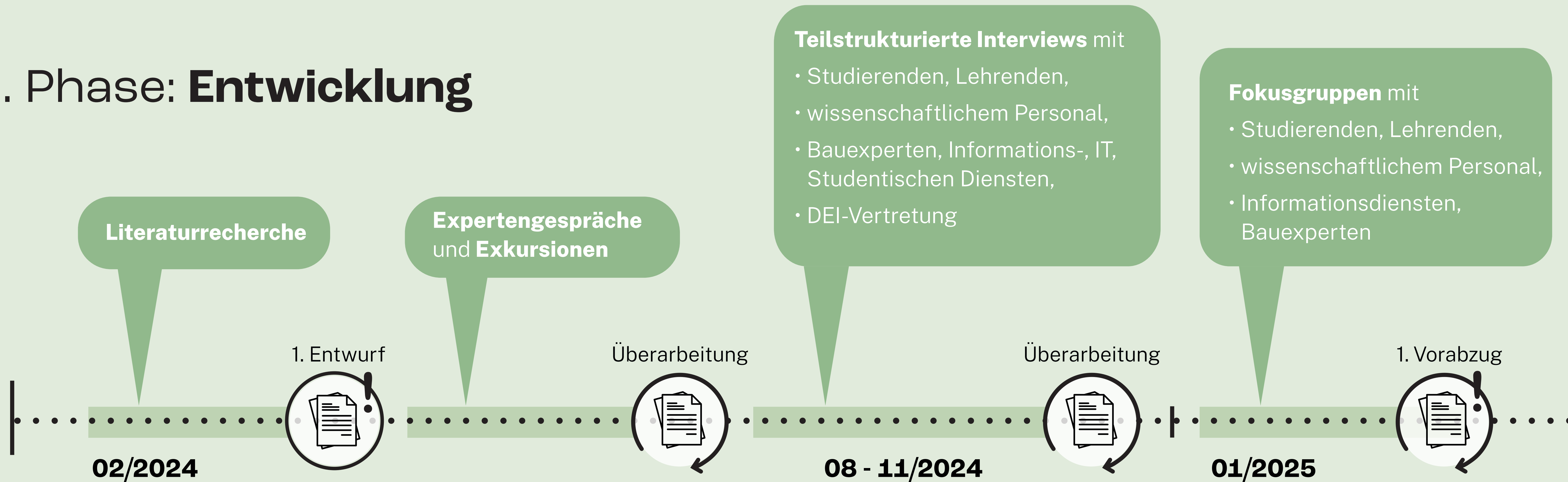
Material Artifact (Säljö, 2019)

als Dokument, das als Werkzeug von Baufachleuten und Nutzenden (Studierenden, Lehrenden) für den Bau, Betrieb und Nutzung von Lehr-Lernräumen an Hochschulen genutzt wird.

Zielgruppe

- Baufachleute
- Nutzende (z.B. Studierende, Lehrende)

I. Phase: Entwicklung



II. Phase: Validierung

Experteninterviews zur Validierung

2025

Überarbeitung



Erste Ergebnisse

aus Entwicklungsphase

- Kombination von Forschungs- und Praxiswissen,
- Raumanforderungen entstehen aus Haupt- (primär) und Nebenaktivitäten (sekundär). Primärfunktionen definiert die Raumgestaltung zu 90%.
- Attraktivität von Lehr-Lernräumen durch kurze Wege, räumliche Kombination mit lernfördernden Angeboten

Literatur:

Deslauriers, L., McCarty, L. S., Miller, K., Callaghan, K., & Kestin, G. (2019). Measuring actual learning versus feeling of learning in response to being actively engaged in the classroom. *Proceedings of the National Academy of Sciences*, 116(39), 19251–19257. <https://doi.org/10.1073/pnas.1821936116>

Freeman, S., Eddy, S. L., McDonough, M., Smith, M. K., Okoroafor, N., Jondt, H., & Wenderoth, M. P. (2014). Active learning increases student performance in science, engineering, and mathematics. *Proceedings of the National Academy of Sciences*, 111(23), 8410–8415. <https://doi.org/10.1073/pnas.1319030111>

